

## Rundenwettkämpfer ermitteln Gesamtsieger

Im Schneverdinger Osterwaldstadion fand am vergangenen Freitag der abschließende Rundenwettkampf für die Vereine des nördlichen Kreisgebietes statt. In diesem Jahr nahmen die Eintracht Munster, der TSV Neuenkirchen, der TV Jahn Schneverdingen und der MTV Soltau teil. Mädchen und Jungen bis 14 Jahre waren startberechtigt. Absolviert wurden jeweils Dreikämpfe aus den Disziplinen Weitsprung, Sprint (50 bzw. 75 m) und Ballwurf (80 bzw. 200 g-Ball). Nach den Runden in Neuenkirchen und Munster war Schneverdingen die letzte Station. Alle, die zwei Rundenwettkämpfe mitgemacht hatten, kamen in die Wertung. Bei 3 Teilnahmen wurde das schwächste Ergebnis gestrichen. Nach der dreijährigen Pandemiepause wurde das Angebot von erfreulich vielen Kindern angenommen. Belohnt wurden alle mit einer Urkunde, die jeweils 3 Besten pro Jahrgang mit Medaillen. Im Osterwaldstadion legten sich daher die jungen Leichtathleten noch einmal richtig ins Zeug. Das große Helferteam unter Leitung von Klaus Hebenbrock ermöglichte es, dass die Wettkämpfe zügig abgewickelt werden konnten. Im Anschluss gelang es dem Auswertungsteam mit Nicole Landig, Jens Rohde und Jens von Fintel die Ergebnisse für die 3. Runde, die Gesamtwertung für die einzelnen Teilnehmer und die Vereinswertung zeitnah zu ermitteln. Währenddessen waren die jungen Leichtathleten an Spielstationen und bei Staffelläufen aktiv. Bei der abschließenden Siegerehrung zeigte sich dann, wer die meisten Mehrkampfpunkte gesammelt hatte. Insgesamt waren die Rundenwettkämpfe eine gute Möglichkeit persönliche Bestleistungen zu erzielen und sich in den Bestenlisten zu platzieren. Es gab spannende Wettkämpfe wie zum Beispiel zwischen den beiden 12jährigen Konstantin Wrigge (MTV Soltau/2020 Punkte) und Jarno Schmitt (TV Jahn Schneverdingen/2015 Punkte), die am Ende nur 5 Punkte trennten. Bei den Mädchen W 10 waren es zwischen Jayda Eitz (Eintracht Munster/2170) und Emilia Okowity (Eintracht Munster/2168) nur 2 Punkte zwischen Gold und Silber. In einem Fall waren 2 Teilnehmerinnen in der Endabrechnung genau punktgleich: Emily Rosebrock und Irmengard Behrens (beide TV Jahn Schneverdingen) sammelten jeweils 1449 Punkte und bekamen dafür eine Bronzemedaille. Der jüngste Teilnehmer war der 4jährige Thore Possolt vom TSV Neuenkirchen. Die meisten Goldmedaillen gingen an den TV Jahn Schneverdingen (11), gefolgt vom TSV Neuenkirchen und der Eintracht Munster (je 3) und dem MTV Soltau (2). Der große Pokal für die Vereinswertung blieb in Schneverdingen (59 761). Auf Platz 2 folgte der MTV Soltau (35 378) vor der Eintracht Munster (24 374) und dem TSV Neuenkirchen (23 986). Die Dreikampfresultate vom 3. Rundenwettkampf in Schneverdingen lassen sich bei [ladv.de](http://ladv.de) (Niedersachsen – Ergebnisse) einsehen.

Die Medaillengewinnerinnen und -gewinner 2023:

**W 13:** 1. Marika Rohde (2573), 2. Cassandra Vorwerk (2339), 3. Anastasia Fava (2276) (alle TV Jahn)

**W 12:** 1. Anna Luisa Jung (2609), 2. Mayla Gudjons (2255) (beide TV Jahn), 3. Colleen Levermann (2105) (Eintracht)

**W 11:** Isabel von Fintel 2290, 2. Charlotte Lange (2023) (beide TV Jahn), 3. Nele Larisch (1990) (MTV)

**W 10:** Jayda Eitz (2170), 2. Emilia Okowity (2168), 3. Greta Johanna Zolldann (1900) (alle Eintracht)

**W 9:** 1. Mia Femke Gernand (1276), 2. Mia Sauer (855) (beide TV Jahn), 3. Mia Knoke (779) (Eintracht)

**W 8:** Mathilde Lange (1634), 2. Vera Linda Jung (1609), 3. Emily Rosebrock und Irmengard Behrens (1449) (alle TV Jahn)

**W 7:** 1. Ida Wüsteneck (1242) (Eintracht), 2. Sophie Starrock (1219), 3. Lina Zitzer (1197) (beide MTV)

**W 6:** 1. Tiara Gildenstern (559) (TSV) **W 5:** Isabella Hinze (830), 2. Viola Rosebrock (376), 3. Arianna Waigel (126) (alle TV Jahn)

**M 13:** 1. Jan Wagener (2744) (MTV), 2. Timur Schäfer (2629) (TSV), 3. Lars Bollhorst (2155) (Eintracht)

**M 12:** 1. Konstantin Wrigge (2020) (MTV), 2. Jarno Schmitt (2015), 3. Ole Beckmann (1932) (beide TV Jahn)

**M 11:** 1. Luca Eichhorn (1418), 2. Alexander Vogel (1374), 3. Luca Mehrstens (1271) (alle TSV)

**M 10:** Georg Jung (2101) (TV Jahn), 2. Clemens Bremer (1808), 3. Konstantin Zitzer (1627) (beide MTV)

**M 9:** 1. Martti Rippe (1434) (TV Jahn), 2. Maximilian Wellbrock (1350) (TSV), 3. Tammo Beckmann (1333) (TV Jahn)

**M 8:** 1. Ole Köhler (1272), 2. Jannis Hinkel (1246) (beide TV Jahn), 3.

Yannik Kalau (1163) (MTV) **M 7:** 1. Jonne Tabert (1173) (TV Jahn), 2. Nikita Kirchhöfer (1082)

(Eintracht), 3. Hannes Meine (1071) (TSV) **M 6:** 1. Joris Klötzing (981) (Eintracht), 2. Tjark Possolt (761), 3. Kai Köhnke (735) (beide TSV) **M 5:** 1. Klaas Dehning (565), 2. Linus Pinkert (183), 3. Piet Paul (133) (alle TV Jahn) **M 4:** Thore Possolt (161) (TSV)